



Kinder lernen essen - Essprobleme und Fütterstörungen

2-tägiges Fortbildungsseminar für medizinische und Ernährungsfachkräfte

- Ziel** Im Seminar erhalten Fachkräfte vielfältige Anregungen und Raum für Erfahrungsaustausch, um ihr Repertoire für geeignete Interaktionen bei problematischen Ernährungsmustern zu erweitern.
- Dauer** 2 Tage/16 UE
- Inhalt** Eltern fühlen sich angesichts der Diskrepanz zwischen dem, was als „gesunde Ernährung“ wünschenswert ist, und der Realität am eigenen Familientisch oftmals überfordert. Was hilft Eltern, um eine ausgewogene Mischkost oder vegetarische Ernährung auf den Tisch zu bringen? Wie können sie das Essen lernen bei ihren Kindern auf eine gute Art und Weise fördern und bei der Umsetzung einer veganen Kinderernährung unterstützt werden? Neben dem Lebensmittelangebot sollte auch die Gestaltung der Essatmosphäre beachtet werden. Vorübergehende Essschwierigkeiten, langfristige Essprobleme oder Fütterstörungen stellen für Familien eine große Belastung dar. Mit einer Prävalenz von 15 bis 25 % gehören Fütterstörungen im Säuglings- und Kleinkindalter zu den von Eltern am häufigsten thematisierten Auffälligkeiten.
- Inhalt
- Gutes Gedeihen durch ausgewogene und bedarfsgerechte Ernährung
 - Mischkost, vegetarische Kost, vegane Ernährung: Vorzüge und Grenzen
 - Angebot und Akzeptanz
 - Wie Kinder essen lernen
 - Wenn der Esstisch zum Stresstisch wird
 - Vorübergehende Essprobleme und schwerwiegende Fütter- und Essstörungen
 - Eltern stärken, damit sie entspannte und gute Esssituationen schaffen können
 - Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Zielgruppe** Ernährungsfachkräfte und medizinische Fachkräfte
- Durchführung** Seminar
- Voraussetzung** Für Ernährungsfachkräfte, Kinderkrankenschwestern, Kinderärzte
- Teilnehmerzahl** max. 16

*Dieses Angebot wurde unter www.eb-gs.de/display-angebot/386 gefunden.
Erstellt am 7.5.2026*